

Courrier des lecteurs

Feedbacks zum Sonderheft
«Ja zur Hausarztmedizin» /
Réactions au numéro spécial
«Oui à la médecine de famille»
PrimaryCare. 2013;13(19).



Von A bis Z durchgelesen



Wie vermutlich die meisten Hausärztinnen und Hausärzte habe ich die PrimaryCareNummer 19 von A bis Z durchgelesen, um zu erfahren, was genau erreicht worden ist und wie die Begründung für den Rückzug der Initiative lautet. Im Laufe der Lektüre wurde mir klar, welch immenser, unglaublicher Einsatz vom Initiativkomitee geleistet worden ist. Und dafür möchte ich Euch allen ganz herzlich danken! Für diejenigen, die wie ich bloss abseits gestanden sind, bietet sich im Zusammenhang mit der Abstimmung zum Gegenentwurf bald Gelegenheit selbst aktiv zu werden: durch (bitte grosszügige) Spenden, Schreiben von Leserbriefen, Verteilen von Abstimmungsmaterial etc. Denn ein überzeugendes Abstimmungsergebnis gibt der Hausarztmedizin weiteren Auftrieb.

*Dr. med. Peter Flubacher, 4058 Basel, ehemaliger
Hausarzt, p.flubacher[at]bluewin.ch*